

EFRE-zdi TP 2

„MINT Mobil – Mobil Talente entdecken“

Rahmendaten

Antragsteller	Technikzentrum Minden-Lübbecke e. V.
Partner zdi-Zentrum/Netzwerk(e)	zdi-Zentrum Minden-Lübbecke
Bezeichnung/angesprochener Zwendungsbereich	MINT-Mobil Mobile Talentwerkstatt
Durchführungszeitraum (von/bis)	01.01.2014 – 30.04.2015
Gesamtausgaben	198.310,90 EUR
Gesamtzusendung	99.155,45 EUR
Ansprechpartner	Technikzentrum Minden-Lübbecke e. V. Karin Ressel 05703 520512 info@technikzentrum-minden-luebbecke.de

Projektbeschreibung

Ziel

Bei der mobilen MINT-Talentwerkstatt sollen typische Aufgaben aus der betrieblichen Praxis ausprobiert, praktische Talente getestet und Begabungen entdeckt werden. Durch die Mobilität des Projektangebots können gerade im ländlichen Gebiet, wie dem Kreis Minden-Lübbecke, Kinder und Jugendliche gut erreicht werden.

Einsatz der EFRE-Förderung

Die EFRE-Förderung ermöglichte den Kauf eines Transporters sowie die Anschaffung von relevanten Objekten zum Bau von MINT-Trainingsmodulen.

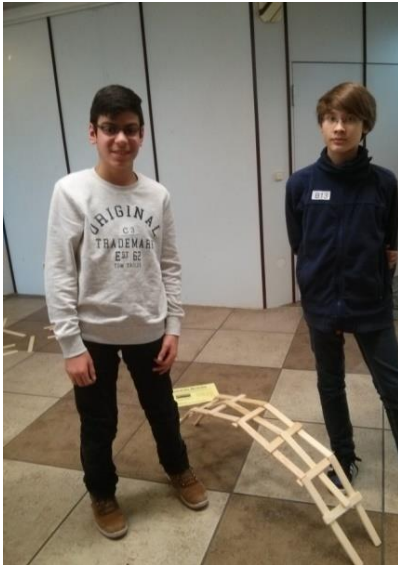


Das MINT mobil mit der Talentwerkstatt
(Bild © www.technikzentrum-minden-luebbecke.de/)

Angebot

Durch das Angebot des MINT-Mobils können Schülerinnen und Schüler technische Experimente durchführen, mathematische Aufgaben lösen, naturwissenschaftliche Themen bearbeiten und sich herausfordernden Aufgaben im Bereich Informatik stellen. Zu den Angeboten zählen z. B. elektronische Verbindungen herzustellen, Stromkabel zu verschrauben, Metallwürfel zusammenzubauen oder Brücken zu konstruieren. Die Auseinandersetzung mit einer technischen Aufgabenstellung soll Interesse wecken und fördert die kreative Lösungssuche.

Ausgestattet ist das MINT-Mobil als mobiles Labor mit vielen Objekten und Arbeitsproben, die in Modulkisten verstaut sind. Jede Modulkiste beinhaltet Bausätze in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, die unterschiedliche Fähigkeiten ansprechen und kann, je nach Bedarf, an die entsprechende Altersgruppe angepasst werden.



Modul Brückenbau (Bild © Karin Ressel)



Modul Zerspanungstechnik (Bild © Karin Ressel)

Weiterentwicklung

Unternehmen greifen die Ideen der mobilen Talentwerkstatt auf und entwickeln eigene Ideen (Module), um sie dann in ihren Schulungs- oder Orientierungsmaßnahmen einzusetzen.

Grundsätzlich haben die Schülerinnen und Schüler eines ländlichen Raums, wie Minden-Lübbecke, einen großen Bedarf an MINT-Angeboten zur Berufsorientierung. Mit einem Fahrzeug stößt das Projekt an seine Kapazitätsgrenzen, sobald größere Bausätze für den Bau von Rollern oder Kleinfahrzeugen transportiert werden sollen.

Vor diesem Hintergrund wurde ein zweiter EFRE-Antrag zur Förderung eines Talenthuses gestellt. Dieses Mal sind es mit großen Bausätzen ausgestattete Container, mit denen auch weiter entfernte Ziele erreicht werden können. In Sälen, Fabrikhallen oder Gewerberäumen wird der Inhalt der Container, der die für die jeweiligen Berufsbereiche typischen Aufgaben beinhaltet, in sogenannten Berufsräumen aufgebaut. Zusammen stellen die jeweiligen Berufsräume ein Talenhaus dar, in dem Jugendliche einer Stadt oder einer ganzen Region ihre MINT-Talente entdecken können.



<http://www.technikzentrum-minden-luebbecke.de/mint-mobil>